



Ratsfraktion Gütersloh

Langertsweg 24
33330 Gütersloh
Telefon 05241-24155

Mail: spd.ratsfraktion.guetersloh@t-online.de
<http://www.spd-guetersloh.de/>

An den Vorsitzenden des
Mobilitätsausschusses
Herrn M. Steiner
Stadt Gütersloh
per E-Mail

31.07. 2023

Sehr geehrter Herr Steiner,

die SPD-Fraktion stellt zu der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 10.08.2023 folgenden

Prüfantrag für Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Gleichberechtigung auf der Isselhorster Straße / Friedrichsdorfer Straße

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Umsetzbarkeit geeigneter Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit und Gleichberechtigung der Verkehrsteilnehmer*innen auf der Isselhorster Straße/ Friedrichsdorfer Straße zwischen dem Kreisverkehr in der Nähe der Feuerwehr und der Kreuzung mit der Gottlieb Daimler Straße zu prüfen.

Begründung

Im Ortskern von Avenwedde Bahnhof und insbesondere im Bereich des Avenwedder Bahnhofs ist die Verkehrslage unübersichtlich und von einer starken Mischung der Verkehrsteilnehmer*innen geprägt. Die von der AG Verkehrswende bereitgestellten Auswertungen der Unfallstatistiken der Jahre 2020 (<https://fee-owl.de/unfaelle/city/guetersloh/accidents/2020/>) und 2021 (<https://fee-owl.de/unfaelle/city/guetersloh/accidents/2021/>) zeigen einige Beispiele für Unfälle in diesem Bereich.

Die starke Durchmischung der Verkehrsteilnehmer*innen ist insbesondere im Bereich zwischen Kreisverkehr und Denkmalsweg gegeben, da am Straßenrand die Parkmöglichkeiten für Autos stark genutzt werden, eine hohe Zahl an Fußgänger*innen die Versorgungs- und Gastronomieangebote nutzen und ein schmaler Fuß- und Radweg den Radfahrer*innen eine unklare Verkehrsführung bietet.

Darüber hinaus ist eine Querung der Straße im Bahnhofsumfeld bzw. vom Bahnhof zu dem Park and Ride Parkplatz gefährlich und auch die Radverkehrsführung im Bahnhofsbereich unklar.

Eine Querungshilfe, die an der Stelle errichtet werden soll, ist nicht ohne größere Eingriffe möglich, wenn die Straße auch für LKWs passierbar bleiben soll und wird wohl erst realisiert werden können, wenn die Deutsche Bahn ihre Planungen bezüglich Zugang zu den Bahnsteigen und der damit vielleicht verbundenen Erneuerung der Eisenbahnbrücken konkretisiert.

Geeignete Maßnahmen zur Änderung der Verkehrsführung wie z.B. die Absenkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h, einem Zebra-Streifen zwischen Bahnhof und P+R Parkplatz oder eine deutliche Führung des Radverkehrs in diesem Bereich auf der Straße mit einem Überholverbot für Kraftfahrzeuge gegenüber Radfahrenden können sowohl die Nutzung der Is-

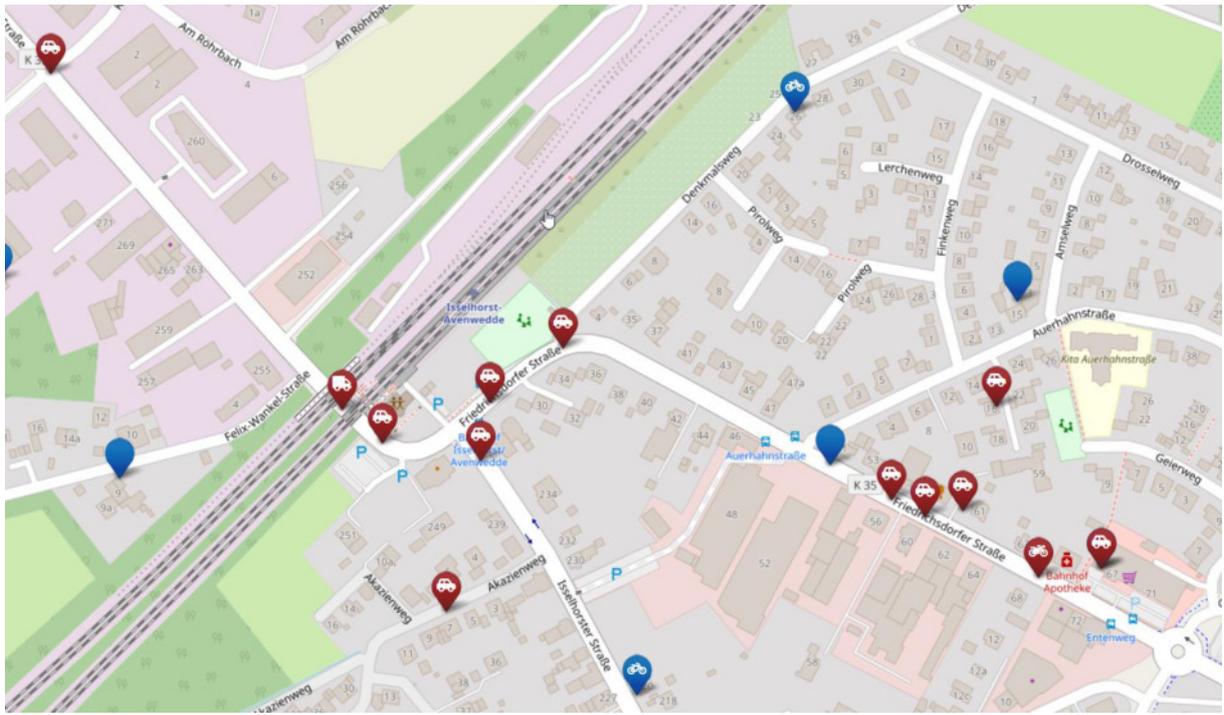
selhorster Straße / Friedrichsdorfer Straße als auch die Querung der Straße sicherer und leichter machen. Auch werden z.B. die Ein- und Ausfahrten im Bahnhofsumfeld (Zufahrt Bahnhof, griechische Gastronomie, Park and Ride Parkplatz, Bank Filiale etc.) einfacher und auch die Situationen für die Radfahrer*innen im Bereich des Avenwedder Bahnhofs eindeutiger.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Martin Goecke
(SPD-Sprecher im Mobilitätsausschuss)

Anlage: Beispiele für Unfälle

2020



2021

